

## „SOMMERFREUDEN“ – EINE AUSSTELLUNG DER KINDER DER BERGER SCHULE IM KARL-OLGA-KRANKENHAUS

Schüler/innen der Bergerschule freuen sich auf die Vernissage ihrer sechsten Ausstellung mit Arbeiten aus den Bereichen Kunst und Technisches / Textiles Werken im Karl-Olga-Krankenhaus. Die Berger Schule ist eine Förderschule für Schüler/Innen mit Lernbehinderungen und Entwicklungsverzögerungen und liegt in Sichtweite zum Krankenhaus.

Aus der engen Nachbarschaft hat sich über die letzten sieben Jahre ein für beide Seiten fruchtbarer Kontakt ergeben. Für die Kinder ist die jährliche Kunstausstellung, bei der sie Anerkennung und Wertschätzung erfahren, ein wichtiges Ereignis, da ihre Arbeiten im öffentlichen Raum gezeigt und gewürdigt werden und sie bei der Mitgestaltung der Vernissage erleben können, sich der Öffentlichkeit zu präsentieren und dadurch Stärkung ihres oft sehr geringen Selbstwertgefühls zu erfahren.

Hinzu kommt, dass der Erlös verkaufter Schülerarbeiten vollständig in den Topf des Fördervereins der Schule fließen soll; mit diesen Mitteln können finanziell schwach gestellten Kindern Schulfreizeiten, Klassenfahrten, zusätzliche Fördermaßnahmen, Teilnahme am Mittagstisch, Theaterbesuche etc. ermöglicht werden.

Auf der anderen Seite erfreuen sich Patienten und Mitarbeiter des Krankenhauses

an der farbig fröhlichen Sommer- Welt, die die Kinder mit ihren Bildern ins Foyer des Hauses bringen.

Die **Eröffnung der Ausstellung, am Mittwoch, 15. Juli 2009 um 16:00 Uhr**, wird von den Kindern selbst und der Handharmonika-Spielgruppe „Tastenbande“ unter Leitung von Frau Duroska gestaltet. Besucher sind herzlich willkommen.

